

Name und Adresse der Prüfstelle  
ASPHALTA  
Prüf- und Forschungslaboratorium GmbH  
Leipziger Straße 18  
14612 Falkensee

Tel.-Nr.: (der Prüfstelle)  
03322-5077310  
E-Mail: prueflabor@asphalta.de

Der Ersteller dieses Prüfzeugnisses bestätigt den Besitz der für die Prüfung des untersuchten Produktes erforderlichen Anerkennung nach RAP Stra Fachgebiet I1 und I2.

## Prüfzeugnis

für Korngemisch nach DBS 918 062  
(Technische Lieferbedingungen)

Prüf-Nr.: 2411030

Datum: 14.02.2025

### Betriebsbeurteilung und Typprüfung

Prüf.-Nr.: -

Ausgestellt für den Überwachungszeitraum       2024  
Halbjahr (I oder II) bzw. Quartal (1, 2, 3 oder 4): I II 1 2 3 4 Jahr

Gültig bis zur Erstellung des nachfolgenden Fremdüberwachungszeugnisses,  
längstens jedoch bis zum: **30.06.2025** (Ende des folgenden Überwachungszeitraums)

### Produktbezeichnung:

- |   |   |   |
|---|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Korngemisch 1 | <input checked="" type="checkbox"/> natürliche Gesteinskörnung    | <input type="checkbox"/> Rundkorn             |
| <input type="checkbox"/> Korngemisch 2 (0/32)     | <input type="checkbox"/> industriell hergestellte Gesteinskörnung | <input checked="" type="checkbox"/> Brechkorn |
| <input type="checkbox"/> Korngemisch 2 (0/45)     | <input type="checkbox"/> rezyklierte Gesteinskörnung              |   |
| <input type="checkbox"/> Korngemisch 2 (0/56)     |   |   |

### Produkthersteller:

(Name und Anschrift)

Lausitzer Grauwacke GmbH  
Werkstraße 1  
01920 Lieske

### Herstell- bzw. Lieferwerk:

PLZOrt des Werkes

- stationäres Werk  
 temporäre Anlage

### Angaben zur Probenahme:

Datum der Probenahme: 18.11.2024  
Protokoll: siehe Anlage 1  
Probenahmeort: Werk Lieske  
Probenahmestelle: Verladeband  
Probenehmer:  
Teilnehmer des Prüfinstituts: J. Richter  
Teilnehmer des Werkes: S. Antkewitz

Gesamtbeurteilung des geprüften KG hinsichtlich der Konformität mit den Anforderungen nach DBS 918 062:  
(Nur durch die Prüfstelle auszufüllen)

Das untersuchte Korngemisch KG 1 des Werkes Lieske ist nach DBS 918062 anforderungsgerecht.  
**Die Eignung nach DBS 918062 wird bestätigt.**

Datum, Unterschrift und Prüfstempel

14.02.2025



Ifd. Nr.	Prüfkriterium	Prüf-Verfahren	Prüf-Ergebnis	Anforderung	
				Quellenverweis bzw. Grenzwert	erfüllt?
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
<b>1</b>	<b>Betriebsbeurteilung</b>	Muster-Anforderungskatalog	Eignung bestätigt?	DBS 918062, Abschnitt 6.2.3	
1.1	<b>Gesteinsvorkommen</b> Die Grauwacken-Lagerstätte Lieske bildet morphologisch einen bis 204 m über NN flach herausragenden Höhenzug. Insgesamt lassen sich in der Lagerstätte mehrere Grauwackevarianten unterscheiden, deren Mineralphasen, mit Ausnahme von Pyrit, sämtlich in stabiler, schwer verwitternder Form vorliegen. Hauptbestandteile sämtlicher Typen sind detritische Quarze, Feldspäte und Gesteinsbruchstücke sowie untergeordnet Glimmer. Die augenscheinliche Beurteilung der Abbauwände im Bruch gibt keine Anhaltspunkte für einen erhöhten Verwitterungsgrad der derzeit gewonnenen Gesteine. Die daraus gebrochenen Gesteinskörnungen erfüllen die Anforderungen der TL Gestein-StB.				
1.2	<b>Gewinnung</b> Die Gewinnung der Gesteinskörnungen erfolgt im Wesentlichen durch Großbohrloch-Ein- oder Mehrreihensprengung, die Nachzerkleinerung anfallender Knäpper durch Auflegersprengungen. Der Rohsand wird trocken mittels Radlader gewonnen. Bei einer intensiven Begehung der Lagerstätte im Zuge dieser Güteprüfung wurde festgestellt, dass gegenüber der letzten Überwachung keine neuen Abbauhorizonte aufgeschlossen wurden. Der Abbaubereich befindet sich derzeit in der 5. Sohle				
1.3	<b>Aufbereitung</b> Das gelöste Gestein wird in mehreren Stufen mittels stationärer Brech- und Klassieranlage aufbereitet. Die verwendete Sandkörnung wird über Trockenklassierung gewonnen. Die Anlage produziert grobe und feine Gesteinskörnungen und Füller für verschiedene Anwendungsbereiche sowie Gleisschotter.				
1.4	<b>Dosierung</b> Die Herstellung des Korngemisches 2 erfolgt über eine Mehrkammerdosieranlage.				
1.5	<b>Lagerung</b> Die Ausgangskörnungen werden getrennt auf Halden oder in Bunkern gelagert. Eine Zwischenlagerung des Korngemisches ist nicht vorgesehen.				
1.6	<b>Verladung</b> Es erfolgt sowohl eine Bahnverladung als auch eine Verladung mittels Radlader. Der Transport erfolgt hierbei mittels LKW.				
			ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	siehe Spalte (4)	

Ifd. Nr.	Prüfkriterium	Prüf-Verfahren	Prüf-Ergebnis	Anforderung	
				Quellenverweis bzw. Grenzwert	erfüllt?
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
<b>2</b>	<b>Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)</b>	TL SoB-StB 20, Anhang A mit DBS 918062, Anhang 1, Zeile 1 bis 8		DBS 918062, Abschnitt 6.2.3	
2.1	Durchführende(r) (Name, organisatorische Zugehörigkeit, ggf. Funktion, ggf. Örtlichkeit - wenn nicht mit dem Herstellerwerk identisch) Herr Antkewitz, Verantwortliche für WPK, Leitung des Werklabors				
2.2	Bewertung der gerätemäßigen Eignung des Labors und der fachlichen Qualifikation des Laborpersonals Das Werklabor erfüllt gerätetechnisch die Anforderungen zur Durchführung der WPK von Korngemischen nach DBS. Herr Antkewitz verfügt über die notwendige Qualifikation, die u. a. durch Teilnahme an verschiedenen Schulungsmaßnahmen nachgewiesen wurde.				
2.3	(Angaben nur bei der FÜ erforderlich) Entspricht die WPK den Anforderungen der DBS 918 062 hinsichtlich a) der Häufigkeit und  b) der Bewertung der Ergebnisse auf Einhaltung der Anforderungen?  Wenn nicht, welche Abweichungen waren zu be- anstanden? --  Welche Abhilfemaßnahmen wurden getroffen?  --	a) ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entf. <input type="checkbox"/>  b) ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entf. <input type="checkbox"/>	siehe Spalte (4)		

Ifd. Nr.	Prüfkriterium	Prüf-Verfahren	Prüf-Ergebnis	Anforderung	
				Quellenverweis bzw. Grenzwert	erfüllt?
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
<b>3</b>	<b>Zusammensetzung des Korngemisches; Art des Korngemisches (KG):</b>	DIN EN 932-3		DBS 918062, Abschnitt 2.1.2 Abschnitt 2.4 Abschnitt 2.5	
3.1	<b>Art des Korngemisches</b>  <input checked="" type="checkbox"/> KG 1 <input type="checkbox"/> KG 2 (0/32) <input type="checkbox"/> KG 2 (0/45) <input type="checkbox"/> KG 2 (0/56)  <input checked="" type="checkbox"/> nur aus natürlichen Gesteinskörnungen  <input type="checkbox"/> mit industriell hergestellten Gesteinskörnungen (nur KG 1) Herkunftsnachweis – siehe Anlage: -- <input type="checkbox"/> Hochofenschlacke (HOS) <input type="checkbox"/> Stahlwerksschlacke (SWS) nach RAL-GZ 510 geprüft  <input type="checkbox"/> mit rezyklierten Gesteinskörnungen Herkunftsnachweis – siehe Anlage: -- <input type="checkbox"/> aus der Altschotteraufbereitung <input type="checkbox"/> Betonbruch aus Eisenbahnschwellen bis 16 mm (nur KG 1) <input type="checkbox"/> aus Eisenbahnstrecken ausgebaute Korngemische				
3.2	<b>Zusammensetzung nach Kornfraktionen</b> <u>Kornfraktion 1</u> Gemisch: feine gebrochene Gesteinskörnung Korngruppe/Lieferkörnung: 0-2 Mineralstoff: Grauwacke Hersteller: Lausitzer Grauwacke GmbH, Werk Lieske		15 M.-%		
	<u>Kornfraktion 2</u> Gemisch: feine gebrochene Gesteinskörnung Korngruppe/Lieferkörnung: 0-5 Mineralstoff: Grauwacke Hersteller: Lausitzer Grauwacke GmbH, Werk Lieske		30 M.-%		

Ifd. Nr.	Prüfkriterium	Prüf-Verfahren	Prüf-Ergebnis	Anforderung	
				Quellenverweis bzw. Grenzwert	erfüllt?
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
	<u>Kornfraktion 3</u> Gemisch: grobe gebrochene Gesteinskörnung Korngruppe/Lieferkörnung: 8-11 Mineralstoff: Grauwacke Hersteller: Lausitzer Grauwacke GmbH, Werk Lieske		10 M.-%		
	<u>Kornfraktion 4</u> Gemisch: grobe gebrochene Gesteinskörnung Korngruppe/Lieferkörnung: 5-22 Mineralstoff: Grauwacke Hersteller: Lausitzer Grauwacke GmbH, Werk Lieske		10 M.-%		
	<u>Kornfraktion 5</u> Gemisch: Grobe gebrochene Gesteinskörnung Korngruppe/Lieferkörnung: 22-32 Mineralstoff: Grauwacke Hersteller: Lausitzer Grauwacke GmbH, Werk Lieske		10 M.-%		
	<u>Kornfraktion 6</u> Gemisch: feine ungebrochene Gesteinskörnung Korngruppe/Lieferkörnung: 0-1 Mineralstoff: Quarzsand Hersteller: Heidelberger Sand und Kies, Werk Drahsdorf		25 M.-%		
3.3	Zusammensetzung nach Stoffgruppen <input type="checkbox"/> Schlackengemisch Anteil schlackenförmige Gesteinskörnungen (bei KG 2 nur Lavaschlacke nach M Ls)  Anteil ungebrochene natürliche Gesteinskörnung <input type="checkbox"/> RC-Gemisch Anteil rezyklierte Gesteinskörnung  Anteil natürliche Gesteinskörnung		M.-%  M.-%  M.-%  M.-%	DBS 918062, Abschnitt 2.1.3 70% (SWS ≤ 100%) 30 % (außer SWS-Gemisch)  ≤ 70/30 %  ≥ 30/70 %	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entf. <input checked="" type="checkbox"/>

## Gemischspezifische Eigenschaften

Lfd. Nr. 4 ist nur bei Korngemisch 1 erforderlich

lfd. Nr.	Prüfkriterium	Prüf-Verfahren	Prüf-Ergebnis	Anforderung	
				Quellenverweis bzw. Grenzwert	erfüllt?
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
<b>4</b>	<b>Anforderungen an schwach wasserdurchlässige Korngemische KG 1</b>				
<b>4.1</b>	<b>Feinanteile</b>	<b>DIN EN 933-1</b>		<b>DBS 918062, Abschnitt 2.2.2</b>	
	Kornanteil $d_{0,063 \text{ mm}}$ [M.-%] vor dem Zertrümmerungsversuch		4,9	$\leq 5$ (Regelwert) $\leq 7$ (Grenzwert)	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Kornanteil $d_{0,063 \text{ mm}}$ [M.-%] nach dem Zertrümmerungsversuch		7,1	$\leq 7$	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>4.2</b>	<b>Überkorn</b>	<b>DIN EN 933-1</b>		<b>DBS 918062, Abschnitt 2.2.3</b>	
	Durchgang bei $1,4 \times D$ [M.-%]		100	100	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Durchgang bei $D$ [M.-%]		91,0	85 – 99	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>4.3</b>	<b>Korngrößenverteilung</b>	<b>DIN EN 933-1</b>		<b>DBS 918062, Abschnitt 2.3.4</b>	
	Darstellung der Korngrößenverteilung (vor- und nach ZV) mit Angabe der Grenzsieblinien, der zulässigen Bandbreite des Siebdurchgangs und des vom Hersteller erklärten Wertes (MDV). Werden die Anforderungen des DBS 918062 erfüllt?		siehe Anlage 2	DBS 918062, Tabelle 5	
	Durchgang $d = 10 \text{ mm}$ [M.-%] vor- und nach dem ZV		79,2 74,2	$\leq 85,0$	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Anforderungen an die Korngrößenverteilung von Teilmengen. Werden die Anforderungen bezüglich des vom Hersteller erklärten Wertes (MDV) und bezüglich der Differenzen der Siebdurchgänge eingehalten?		<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entf.	DBS 918062, Tabellen 6 und 7	
<b>4.4</b>	<b>Frostempfindlichkeit</b>	<b>DIN EN 933-1</b>		<b>DBS 918062, Abschnitt 2.2.5</b>	
	Kornanteil $d_{0,02 \text{ mm}}$ [M.-%] vor dem Zertrümmerungsversuch		2,6	$\leq 3,0$	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Kornanteil $d_{0,02 \text{ mm}}$ [M.-%] nach dem Zertrümmerungsversuch		5,0	$\leq 5,0$	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>4.5</b>	<b>Wasserdurchlässigkeit (<math>k_{10}</math>-Wert) bei <math>\rho_{pr} = 1,00</math> (Größtkorn 31,5 mm) [m/s]</b>	<b>DIN EN ISO 17892-11 Versuchs-zylinder</b>		<b>DBS 918062, Abschnitt 2.2.6</b>	
	KG 1 aus natürlichen oder rezyklierten Gesteinskörnungen oder als Schlackengemisch aus SWS nach DBS 918062, Tabelle 1		$0,98 \times 10^{-6}$	$\leq 1,0 \times 10^{-6}$	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	KG 1 als Schlackengemisch aus Lavaschlacke oder HOS nach DBS 918062, Tabelle 1			$\leq 1,0 \times 10^{-5}$	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Ifd. Nr.  (1)	Prüfkriterium  (2)	Prüf- Verfahren  (3)	Prüf- Ergebnis  (4)	Anforderung	
				Quellenverweis bzw. Grenzwert (5)	erfüllt?  (6)
4.6	Wassergehalt an der Verladestelle			DBS 918062, Abschnitt 2.2.7	
	Wassergehalt [M.-%]		1,7	$w \leq w_{opt}$ ( $w \cong 0,8 w_{opt}$ )	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

**Lfd. Nr. 5 ist nur bei Korngemisch 2 erforderlich**

lfd. Nr.	Prüfkriterium	Prüf-Verfahren	Prüf-Ergebnis	Anforderung	
				Quellenverweis bzw. Grenzwert	erfüllt?
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
<b>5</b>	<b>Anforderungen an wasserdurchlässige Korngemische KG 2</b>				
<b>5.1</b>	<b>Feinanteile</b>	<b>DIN EN 933-1</b>		<b>DBS 918062, Abschnitt 2.3.2</b>	
	Kornanteil $d_{0,063 \text{ mm}}$ [M.-%] vor dem Zertrümmerungsversuch			$\leq 5$	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Kornanteil $d_{0,063 \text{ mm}}$ [M.-%] nach dem Zertrümmerungsversuch			$\leq 7$	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>5.2</b>	<b>Überkorn</b>	<b>DIN EN 933-1</b>		<b>DBS 918062, Abschnitt 2.3.3</b>	
	Durchgang bei $1,4 \times D$ [M.-%]			100	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Durchgang bei $D$ [M.-%]			90 – 99	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>5.3</b>	<b>Korngrößenverteilung</b>	<b>DIN EN 933-1</b>		<b>DBS 918062, Abschnitt 2.3.4</b>	
	Darstellung der Korngrößenverteilung (vor- und nach ZV) mit Angabe der Grenzsieblinien, der zulässigen Bandbreite des Siebdurchgangs und des vom Hersteller erklärten Wertes (MDV). Werden die Anforderungen des DBS 918062 erfüllt?		siehe Anlage	TL SoB-StB 20, Abschnitt 2.4.5	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Anforderungen an die Korngrößenverteilung von Teilmengen. Werden die Anforderungen bezüglich des vom Hersteller erklärten Wertes (MDV) und bezüglich der Differenzen der Siebdurchgänge eingehalten?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entf.	TL SoB-StB 20, Abschnitt Tabellen 12 und 13	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>5.4</b>	<b>Wasserdurchlässigkeit (<math>k_{10}</math>-Wert) bei <math>\rho_{pr} = 1,00</math> (Größtkorn 31,5 mm) [m/s]</b>	<b>DIN EN ISO 17892-11 Versuchs-zylinder</b>		<b>DBS 918062, Abschnitt 2.3.6</b>	
	Allgemein einzuhaltender Wert (Typprüfung und FÜ)			$k_{10} \geq 5,0 \times 10^{-5}$	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Zusätzlich bei der Erstprüfung einzuhaltende Anforderungen			$k_{10} \geq 7,0 \times 10^{-5}$  oder $5,0 \times 10^{-5} < k_{10} \leq 7,0 \times 10^{-5}$ und Einhaltung der weiteren Anforderungen nach DBS 918062, Tabelle 12	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Ifd. Nr.	Prüfkriterium	Prüf-Verfahren	Prüf-Ergebnis	Anforderung	
				Quellenverweis bzw. Grenzwert	erfüllt?
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
5.5	<b>Wassergehalt an der Verladestelle</b>			<b>DBS 918062, Abschnitt 2.2.7</b>	
	Wassergehalt [M.-%]			$w \leq 0,7 w_{opt}$	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6	<b>Anforderungen und Kennwerte unabhängig von der Korngemischart</b>				
6.1	<b>Proctorversuch</b>	DIN 13286-2, Tabelle A.3, Zeile 5	siehe Anlage 3		
	Proctordichte $\rho_{pr}$ [g/cm <sup>3</sup> ]		2,150		
	optimaler Wassergehalt $w_{opt}$ [M.-%]		2,5		
	korrigierte Proctordichte $\rho'_{pr}$ [g/cm <sup>3</sup> ] (soweit erforderlich)		-		
	korrigierter optimal. Wassergehalt $w'_{opt}$ [M.-%] (soweit erforderlich)		-		
6.2	<b>Zertrümmerungsversuch (ZV)</b>	DBS 918062 Anlage 3		DBS 918062 Abschnitt 2.2.10	
	Darstellung der Korngrößenverteilungen		siehe Anlage: Nr. 2		<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Maximaler Abstand der Sieblinien vor und nach dem ZV [M.-%]		6,4	$\leq 8$ M.-%	

**Lfd. Nr. 7 ist nur bei natürlichen bzw. künstlichen Schlacken oder bei RC-Gemischen erforderlich**

lfd. Nr.	Prüfkriterium	Prüf-Verfahren	Prüf-Ergebnis	Anforderung				erfüllt?
				Quellenverweis bzw. Grenzwert				
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)				(6)
7	<b>Umweltverträglichkeit</b> <input type="checkbox"/> Das Prüfinstitut besitzt für die chemisch/physikalischen Prüfungen die spezifische Zulassung nach RAP Stra (Fachbereich I1 und I2)  <input type="checkbox"/> Das Untersuchungslabor, das als Nachauftragnehmer des Prüfinstituts die chemisch/physikalischen Analysen durchgeführt hat, wird in der Liste der Institute für UVP eines Bundeslandes geführt  <b>Name und Anschrift des Untersuchungslabors:</b>	DBS 918062, Abschnitt 6.2.1 bzw. 6.2.2						
7.1	<b>Prüfkriterien für KG aus RC-Gemischen</b>	DBS 918062, Anlage 4		Einbaugrenzwert				
				G1	G2	G3	G4	
	organoleptische Prüfung	verbale Beschreibung						
	pH-Wert (bei RC-Stoffen aus der Altschotteraufbereitung)	DIN EN ISO 10523		6,5 bis 9	6 bis 12	5,5 bis 12		
	pH-Wert (bei RC-Stoffen, die Betonbruch enthalten)			7 bis 12,5				
	Kohlenwasserstoffindex <i>Feststoff-Analyse</i> [mg/kg]	DIN EN 14039 bzw. DIN ISO 16703		100	300	500	1000	
	Σ PAK nach EPA <i>Feststoff-Analyse</i> [mg/kg]	DIN ISO 13877		1	5	15	75	
	elektr. Leitfähigk. Eluat-Analyse [µS/cm] (bei RC-Stoffen aus der Altschotteraufbereitung)	DIN EN 27888		500		1000	1500	
	elektr. Leitfähigk. Eluat-Analyse [µS/cm] (bei RC-Stoffen, die Betonbruch enthalten)			500	1500	2500	3000	
	Chlorid Eluat-Analyse [mg/l]	DIN EN ISO 10304-2		10	20	40	150	
	Sulfat Eluat-Analyse [mg/l]	DIN EN ISO 10304-2		50	150	300	600	
	Arsen Eluat-Analyse [µg/l]	DIN EN ISO 11885		10		40	60	
	Blei Eluat-Analyse [µg/l]	DIN EN ISO 11885		20	40	100	200	
	Cadmium Eluat-Analyse [µg/l]	DIN EN ISO 11885		2		5	10	
	Chrom (gesamt) Eluat-Analyse [µg/l]	DIN EN ISO 11 885		15	30	75	150	
Kupfer Eluat-Analyse [µg/l]	DIN EN ISO 11 885		50	50	150	300		
Nickel Eluat-Analyse [µg/l]	DIN EN ISO 11 885		40	50	150	200		
Quecksilber Eluat-Analyse [µg/l]	DIN EN 1483		0,2		1	2		

Ifd. Nr. (1)	Prüfkriterium (2)	Prüf-Verfahren (3)	Prüf-Ergebnis (4)	Anforderung				erfüllt? (6)
				Quellenverweis bzw. Grenzwert (5)				
	Zink Eluat-Analyse [ $\mu\text{g/l}$ ]	DIN EN ISO 11 885		100	300	600		
	ggf. Anmerkungen zu den Prüfergebnissen	ggf. verbale Beschreibung		--				
<b>7.2</b>	<b>Prüfkriterien für KG aus HOS</b> (Eluat-Analyse mit Prüfkörnung 8/11 mm)	DBS 918062, Anlage 5						
	pH-Wert	DIN EN ISO 10523		10 - 12				
	elektrische Leitfähigkeit [ $\mu\text{S/cm}$ ]	DIN EN 27888		1 500				
	Sulfat [ $\text{mg/l}$ ]	DIN EN ISO 10304-2		300				
<b>7.3</b>	<b>Prüfkriterien für KG aus SWS (EOS und LDS)</b> (Eluat-Analyse mit Prüfkörnung 8/11 mm)	DBS 918062, Anlage 5		Einbaugrenzwert				
				EOS		LDS		
				G2	G3	G2	G3	
	pH-Wert	DIN EN ISO 10523		10 - 12,5		10-13		
	elektrische Leitfähigkeit [ $\mu\text{S/cm}$ ]	DIN EN 27888		1 500		1000		
	Flourid	DIN 38405-4		0,75	2,0	0,75	2,0	
	Chrom (gesamt) [ $\mu\text{g/l}$ ]	DIN EN ISO 11885		30	75	30	75	
	Vanadium [ $\mu\text{g/l}$ ]	DIN EN ISO 11885		50	100	50	100	
	ggf. Anmerkungen zu den Prüfergebnissen	ggf. verbale Beschreibung		--				
<b>7.4</b>	<b>Einstufung</b>	DBS 918062, Anl. 4 bzw. 5						
	Einstufung des RC- bzw. Schlackengemisches nach maßgebendem Einbaugrenzwert (Sich eventuell ergebende Einbaubeschränkungen sind unter Ifd. Nr. 14 anzugeben.)	DBS 918062, Anlage 4/5						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

## Gesteinsspezifische Eigenschaften

lfd. Nr.	Prüfkriterium	Prüf-Verfahren	Prüf-Ergebnis	Anforderung	
				Quellenverweis bzw. Grenzwert	erfüllt?
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
<b>8</b>	<b>Widerstand gegen Zertrümmerung grober Gesteinskörnungen</b>			DBS 918062, Tabelle 10 und TL Gestein-StB, Abschnitt 2.2.9	
8.1	Schlagzertrümmerungswert SZ Mineralstoff: Grauwacke	DIN EN 1097-2, Abschnitt 6	11,7	18	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
8.2	Bei Größtkorn > 31,5 mm zusätzlich SZ <sub>35,5/45</sub> Mineralstoff: Mineralstoff - geol. Benennung	DIN EN 1097-2, Anhang B.2	--	--	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> entf.
<b>9</b>	<b>Frost-Widerstand</b>			TL Gestein-StB, Abschnitt 2.2.14	
9.1	Wasseraufnahme [M.-%]	DIN EN 1097-6, Anhang B	0,2	≤ 0,5 (Kategorie WA <sub>cm,0,5</sub> )	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entf.
9.2	Widerstand gegen Frost (Verlust in M.-%)	DIN 1367-1	F <sub>1</sub>	≤ 4 (Kategorie F <sub>4</sub> )	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entf.
<b>10</b>	<b>„Sonnenbrand“ von Basalt</b>			TL Gestein-StB, Abschnitt 2.2.17	
10.1	Absplitterung nach Kochen	DIN EN 1367-3		≤ 1 (Kategorie SB <sub>sz</sub> )	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
10.2	Zunahme des Schlagzertrümmerungswertes nach Kochen [M.-]	DIN EN 1097-2		≤ 5 (Kategorie SB <sub>sz</sub> )	<input checked="" type="checkbox"/> entf.
<b>11</b>	<b>Dicalciumsilikat-Zerfall von HOS</b>			TL Gestein-StB, Abschnitt 2.2.19.1	
	Zerfallprüfung	DIN EN 1744-1, Abschnitt 19.1		kein Zerfall	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> entf.
<b>12</b>	<b>Eisenzerfall von HOS</b>			TL Gestein-StB, Abschnitt 2.2.19.2	
	Zerfallprüfung	DIN EN 1744-1, Abschnitt 19.2		kein Zerfall	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> entf.
<b>13</b>	<b>Raubeständigkeit von SWS</b>			TL Gestein-StB, Abschnitt 2.2.19.3	
	Volumenzunahme [Vol.-%]	DIN EN 1744-1, Abschnitt 19.3		≤ 3,5 (Kategorie V <sub>3,5</sub> )	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> entf.

Ifd. Nr.	Prüfkriterium	Prüf- Verfahren	Prüf- Ergebnis	Anforderung	
				Quellenverweis bzw. Grenzwert	erfüllt?
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
14	<b>Auflagen:</b> entfällt	DBS 918062		DBS 918062, verschiedene Stellen	vgl. Seite 1
	<b>Einbaubeschränkungen:</b> entfällt			DBS 918062, Anlage 4 bzw. Anlage 5	vgl. Seite 1

zutreffendes bitte jeweils ankreuzen

## Anlage 1

### Probenahmeprotokoll

3 Seiten inkl. Deckblatt

	<b>Protokoll zur Probenahme Gesteinskörnungen</b>	PR_Probenahme_Gesteinskörnung_II-2024 Seite 1 von 2 Stand vom 2012-02-10
<b>Auftrag:</b> 24 11 022 H	<b>Projekt:</b> GÜ Gk	
<b>Datum:</b>	<b>Probenehmer:</b>	
<b>Durchführung nach:</b>	DIN EN 13286-1, 2022-01; DIN EN 932-1, 1996-11; TL SoB-StB 04; TP BF-StB T. A2	

### A: Allgemeine Angaben

Auftraggeber	Lausitzer Grauwacke GmbH Werkstraße 01920 Lieske	Ansprechpartner AG Hr. Antkewitz	
Betreiber der Anlage/Lagerstätte	Lausitzer Grauwacke GmbH	Ort der Anlage/Lagerstätte	Lieske
Entnahmedatum	18.11.2024	Beginn:	8:45 Ende:
Probenbezeichnung	Siehe PN-Liste		
Anwesende Personen	ASPHALTA: Herr Jens Richter, Frau Dr. L. Gollas, Herr Antkewitz		
Zweck der Probenahme	<input type="checkbox"/> Eignungs-/Erstprüfung <input type="checkbox"/> Kontrollprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Eigenüberwachung /Regelüberwachung <input type="checkbox"/> Schiedsprüfung <input type="checkbox"/> andere		

### B: Beschreibung

Entnahmestelle:	Wand/Geländelage/LKW/Aufschüttung/ Haufwerk/o.ä.		
Bezeichnung des Loses; Nr. des Bahnwagens, Kennzeichen LKW	Verladeband	Größe des Loses	./.
Art des Materials	<input type="checkbox"/> Sand <input type="checkbox"/> Kies <input type="checkbox"/> RC Gemisch <input type="checkbox"/> Gebrochener Kies <input checked="" type="checkbox"/> Gebrochenes Festgestein <input type="checkbox"/> Boden <input type="checkbox"/> anderes	Größtkorn	63 mm
Verwendungszweck des Materials	<input checked="" type="checkbox"/> STS <input checked="" type="checkbox"/> FSS <input type="checkbox"/> RCT <input type="checkbox"/> RCF <input type="checkbox"/> Dammschüttmaterial <input type="checkbox"/> Hinterfüllmaterial <input type="checkbox"/> Bodenverfestigung <input checked="" type="checkbox"/> anderer (GK für Asphalt, SoB, KG I, KG II)		

### C: Beschreibung des Probenahmeverfahrens

Angewandetes Probenahmeverfahren	<input checked="" type="checkbox"/> Transportband <input type="checkbox"/> Schaufellader <input type="checkbox"/> Silo <input type="checkbox"/> Aufschüttungen <input type="checkbox"/> LKW/Bahnwagen <input type="checkbox"/> Bohrung <input type="checkbox"/> Schurf <input type="checkbox"/> andere
Verwendete Geräte*	<input type="checkbox"/> RKS <input type="checkbox"/> PN-Speer <input checked="" type="checkbox"/> Schaufel/Spaten <input type="checkbox"/> andere
Entnahme von	<input type="checkbox"/> Einzelproben <input checked="" type="checkbox"/> Mischproben
Menge der Einzel-/Mischprobe:	Tab. 1 Anhaltswerte
Probeneinengung:	<input checked="" type="checkbox"/> Riffelteiler <input type="checkbox"/> Vierteln <input type="checkbox"/> fraktioniertes Schaufeln <input type="checkbox"/> andere

\* Öffnung von Geräten zur Probenahme nicht weniger als den dreifachen Durchmesser des Größtkorns des Loses, nicht kleiner als 10 mm

Anmerkung: Anhaltswerte für Mindestmasse einer Einzelprobe oder Mischprobe in Abhängigkeit vom Größtkorn

Größtkorn [mm]	2	5	8	11	22	31,5	45	56	63
Probenmenge [kg]	15	25	35	40	55	65	80	90	95

	<b>Protokoll zur Probenahme Gesteinskörnungen</b>	PR_Probenahme_Gesteinskörnung_II-2024 Seite 2 von 2 Stand vom 2012-02-10
<b>Auftrag:</b>	<b>Projekt: GÜ Gk</b>	
<b>Datum:</b>	<b>Probenehmer:</b>	
<b>Durchführung nach:</b>	DIN EN 13286-1, 2022-01; DIN EN 932-1, 1996-11; TL SoB-StB 04; TP BF-StB T. A2	

**D: Vor-Ort-Situation**

Witterung <i>best. - 0,1</i>	Temperatur [°C] <i>5</i>	Fotodokumentation <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	Topografische Karte <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Lageskizze mit Probenahmepunkte			
Beobachtungen bei der PN/ Bemerkungen:			
Auftraggeber, anwesende Personen bei PN:		Probenehmer:	
<i>18. 11. 2024</i> Datum, Unterschrift: <i>[Signature]</i>		<b>ASPHALTA</b> Prüf- und Forschungslaboratorium GmbH Halenseestr., Innenraum Avus Nordk. 14055 Berlin Telefon: (030) 3016036/37 / Telefax: (030) 3029502 e-mail: <a href="mailto:prueflabor@asphalta.de">prueflabor@asphalta.de</a> / <a href="http://www.asphalta.de">http://www.asphalta.de</a>  <i>18. 11. 2024</i> Datum, Unterschrift: <i>[Signature]</i>	

T:\Prueflabor\Pruefberichte\Mineralstoffe\Überwachung\O&I\Überwachung\_CL+Zert+WPKB\II-2024\PR\_Probenahme\_Gesteinskörnung\_II-2024.

## Anlage 2

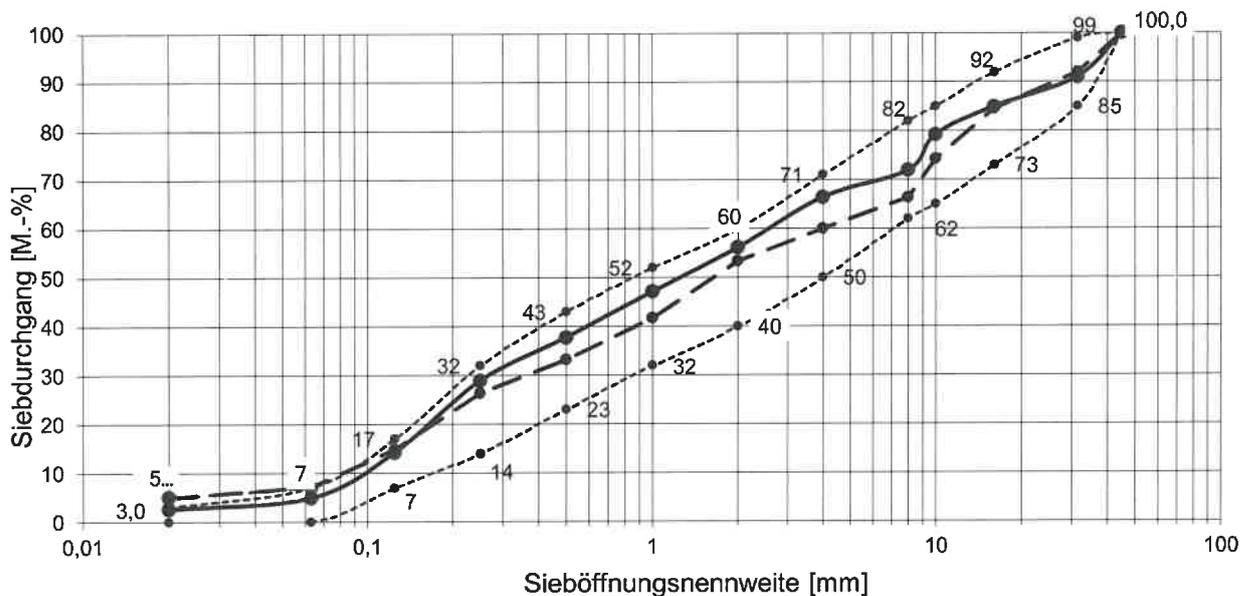
### Korngrößenverteilung

2 Seiten inkl. Deckblatt

**Tabelle 1:** Prüfergebnisse der Korngrößenverteilung für Korngemisch KG 1 mit Körnung 0/32 mm

Siebgröße [mm]	Prüfergebnis				Soll nach DBS 918062 bzw. TL SoB			
	vor ZV		nach ZV		Differenz Siebdurchgänge <sup>3)</sup>	Herstellerwert MDV	Toleranz zu MDV lt. Tab. 12 <sup>1)</sup>	Bereich MDV <sup>2)</sup>
	Anteil [M.-%]	Siebdurchgang [M.-%]	Anteil [M.-%]	Siebdurchgang [M.-%]				
0,020	2,6	2,6	5,0	5,0	2,4	-	-	0 - 3 0 - 5 <sup>4)</sup>
0,063	2,3	4,9	2,1	7,1	2,2	-	-	0 - 5 0 - 7 <sup>5)</sup>
0,125	9,3	14,2	7,7	14,8	0,6	-	-	7 - 17
0,250	14,7	28,9	11,5	26,3	-2,6	-	-	14 - 32
0,50	8,8	37,7	6,9	33,2	-4,5	30	25 - 35	23 - 43
1,00	9,4	47,1	8,5	41,7	-5,4	37	32 - 42	32 - 52
2,0	9,0	56,1	11,6	53,3	-2,8	47	40 - 54	40 - 60
4,0	10,3	66,4	6,7	60,0	-6,4	57	49 - 65	50 - 71
8,0	5,5	71,9	6,3	66,3	-5,6	68	60 - 76	62 - 82
10,0	7,3	79,2	7,9	74,2	-5,0	-	-	-
16,0	5,7	84,9	10,3	84,5	-0,4	82	74 - 90	73 - 92
31,5	6,1	91,0	7,5	92,0	1,0	-	-	85 - 99
45,0	9,0	100,0	8,0	100,0	0,0	100	-	100

- 1) TL SoB-StB 20, Tabelle 12, Anforderungen an die Korngrößenverteilung von Teilmengen – Vergleich mit dem vom Hersteller erklärten Wert MDV
- 2) DBS 918062, Abschnitt 2.2.4 Tabelle 5 und Anlage 1, Bereich der zulässigen Korngrößenverteilung
- 3) DBS 918162, Abschnitt 2.2.10, Differenz der Siebdurchgänge an jeder Stelle der Sieblinie  $\leq 8$  M.-%
- 4) DBS 918162, Abschnitt 2.2.4 Tabelle 5, nach Zertrümmerungsversuch
- 5) DBS 918162, Abschnitt 2.2.2 Tabelle 2, Anforderungen an den maximalen Gehalt an Feinanteilen

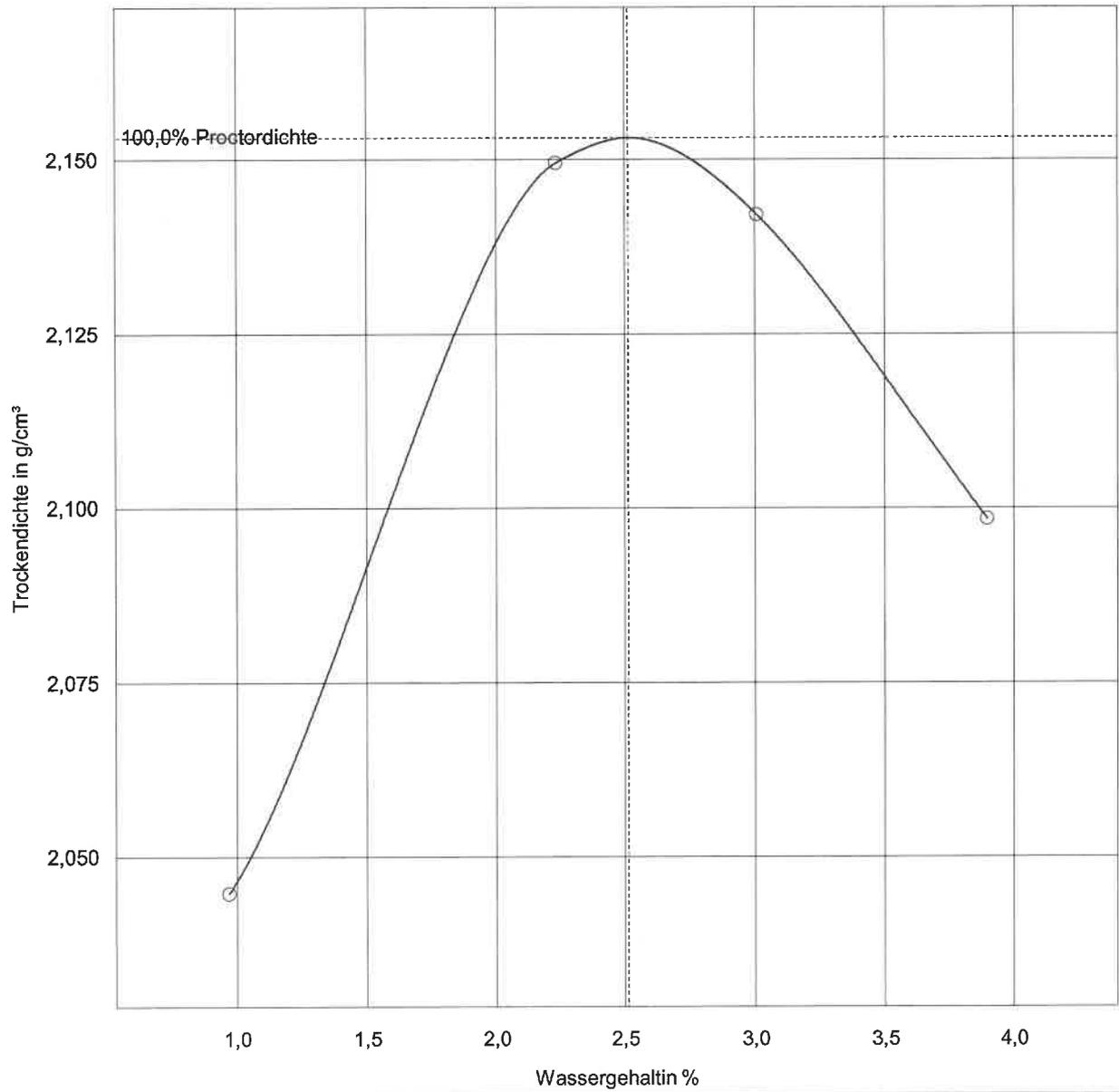


**Abbildung 1:** Korngrößenverteilung des Korngemisches KG 1 (0/32) im Sieblinienbereich des DBS 918062 vor dem ZV (durchgezogene Linie) und nach dem ZV (unterbrochene Linie)

## Anlage 3

### Auswertung Proctorversuch nach DIN EN 13286-2

2 Seiten inkl. Deckblatt



100% der Proctordichte:                      2,150 g/cm³                      optimaler Wassergehalt:                      2,5 %

Abbildung 1: Proctorkurve für Korngemisch KG 1 mit Körnung 0/32 mm